Fragebogen Universität Mainz „Rechtspopulismus“
Online-Studie im PAYBACK Online-Panel

V7 **FINAL-FINAL** / Stand Mittwoch 24.05.17
Hauptstudie

--

m 1 Begrüßungsseite
Darstellung:
Filter: Keiner
Fragetext:
Herzlich willkommen zu einer neuen Befragung im PAYBACK Online Panel.

Wir möchten Sie heute zu einem neuen Forschungsprojekt mit unserem Kooperationspartner **infratest dimap in Zusammenarbeit mit der Johannes Gutenberg-Universität Mainz** einladen.
Die Beantwortung des Fragebogens nimmt ca. 20-25 Minuten in Anspruch.
Nach der vollständigen Beendigung der Umfrage werden Ihrem PAYBACK Panelkonto XXX Punkte gutgeschrieben.
Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet. Es werden keine Angaben zu Ihrer Person an Dritte weitergegeben.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung und viel Spaß beim Ausfüllen des Fragebogens.
Sie werden nun zum Fragenprogramm unseres Partners Infratest dimap weitergeleitet.

Ihr PAYBACK Panel Team

m 2 Abfrage Device
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Welches Gerät nutzen Sie für die Teilnahme an dieser Umfrage?
Bitte beantworten Sie diese Frage, um eine optimale Darstellung sämtlicher Befragungsinhalte gewährleisten zu können.

- Stationärer PC
- Laptop / Notebook / Netbook / Ultrabook
- Smartphone
- eBook Reader (z.B. Amazon Kindle, Tolino Shine, etc.)
- Tablet PC (z.B. Apple iPad, Samsung Galaxy Tab etc.)
- Sonstiges, nämlich: _____

© infratest dimap

1. [Standard demographics for sample management: Gender]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Textfeld. Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.“
Filter: Keiner
Fragetext:
Was ist Ihr Geschlecht?

1 männlich
2 weiblich
(ESS7 F2_Zp)

2. [Standard demographics for sample management: Year born]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Textfeld. Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an.“
Filter: Keiner
Fragetext:
In welchem Jahr sind Sie geboren?
19__
(ESS7 F3_Zp)

3. [Standard demographics for sample management: Education]
[Quote: niedrige Bildung=0-2,6 mittlere=3, hohe=4,5]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander, Für 6 Textfeld.
Filter: Keiner
Fragetext:
Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Sie erreicht haben? Bitte nutzen Sie die folgende Liste.

0. Grundschule nicht beendet
1. Grundschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule
2. Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
3. Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
4. Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
5. Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
6. Anderer Schulabschluss, und zwar: _____

(ESS7 F15)

© infratest dimap

4. [Regional Identifier: Federal state]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
In welchem Bundesland leben Sie?

Baden-Württemberg
Bayern
Berlin
Brandenburg
Bremen
Hamburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz
Saarland
Sachsen
Sachsen-Anhalt
Schleswig-Holstein
Thüringen

Left-Right self placement

5. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 11er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
In der Politik spricht man manchmal von „links“ und „rechts“. Wo würden Sie sich selbst einstufen, wenn 0 für links steht und 10 für rechts?
[11er Skala von “0 links” bis“10 rechts”, Weiß nicht]
(ESS7 B19)

Satisfaction with local governance

6. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, auf einem Screen mit F7
Filter: Keiner
Fragetext:
Wenn Sie nun an die Politik in Ihrer Stadt oder Gemeinde denken:
Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?
„Die Gemeinde schafft es, die notwendigen Dienstleistungen bereitzustellen.“
[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

7. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, auf einem Screen mit F6
Filter: Keiner
Fragetext:
Und inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?

© infratest dimap

„Die Kommunalpolitik spielt eine wichtige Rolle bei der politischen Repräsentation der Bürger."
[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

Interest in politics?

8. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie sehr interessieren Sie sich für Politik? Sind Sie an Politik...
[7er Skala von "1 überhaupt nicht interessiert" bis "7 sehr interessiert"]
(ESS7 B1)

Efficacy

9. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie oft erscheint Ihnen Politik so kompliziert, dass Sie gar nicht richtig verstehen, worum es eigentlich geht?
[1 niemals - 7 immer]
(ESS4 B2)

10. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie schwer oder leicht fällt es Ihnen, sich über politische Themen eine Meinung zu bilden?
[1 sehr schwer – 7 sehr leicht]
(ESS4 B3)

11. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Glauben Sie, dass sich Politiker im Allgemeinen darum kümmern, was Leute wie Sie denken?
[1 Kaum ein Politiker kümmert sich darum, was Leute wie ich denken - 7 Die meisten Politiker kümmern sich darum, was Leute wie ich denken, Weiß nicht]
(ESS4 N21)

12. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie stark können Bürger wie Sie die Handlungen der Regierung beeinflussen?
[1 überhaupt nicht - 7 sehr stark, Weiß nicht]

© infratest dimap

Right-wing populism

13. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?
[random]
a. Politiker im Parlament müssen sich nach dem Willen des Volkes richten.
b. Das Volk und nicht die Politiker sollten die wichtigsten politischen Entscheidungen fällen.
c. Die politischen Differenzen zwischen der Elite und den Bürgern sind größer als die Differenzen zwischen den Bürgern.
d. Gewählte Volksvertreter reden zu viel und handeln zu wenig.
[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

Euroscepticism

14. EU Membership
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Jetzt geht es um die Europäische Union:
Ist die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach…
1 eine gute Sache
2 eine schlechte Sache
3 weder gut noch schlecht
Weiß nicht
(EB 71.3 QA6a)

15. Country has benefitted from membership
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union eher Vorteile oder eher Nachteile?
[7er Skala von “1 eher Nachteile“ bis „7 eher Vorteile“ , Weiß nicht]
(EB 71.3 QA7a)

© infratest dimap

16. EU seen as positive/negative
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Ganz allgemein gesprochen, ruft die Europäische Union bei Ihnen ein positives oder negatives Bild hervor?
[7er Skala von “1 sehr negativ” bis “7 sehr positiv”, Weiß nicht]
(EB 71.3 QA10)

17. EU integration
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Manche Leute sagen, dass die europäische Einigung weiter gehen sollte. Andere sagen, dass sie schon jetzt zu weit gegangen ist. Welche Zahl auf der Skala beschreibt Ihre Einschätzung am besten?
[7er Skala von “1 Einigung ist schon zu weit gegangen” bis “7 Einigung sollte weitergehen”, Weiß nicht]
(ESS7 B28)

Cultural threat

18. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen: „Es ist besser für ein Land, wenn fast alle dieselben Bräuche und Traditionen haben.“
[“1 lehne stark ab” bis “7 stimme stark zu”, Weiß nicht]
(ESS7 D13)

© infratest dimap

19. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Und würden Sie sagen, dass das kulturelle Leben in Deutschland im Allgemeinen durch Zuwanderer untergraben oder bereichert wird?
["1 kulturelles Leben wird untergraben" bis "7 kulturelles Leben wird bereichert", Weiß nicht]
(ESS4 B39)

20. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Nehmen durch Zuwanderer Deutschlands Probleme mit der Kriminalität zu oder ab?
["1 Probleme mit der Kriminalität nehmen zu" bis "7 Probleme mit der Kriminalität nehmen ab", Weiß nicht]
(ESS7: D9)

Economic threat

21. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Was würden Sie sagen, ist es im Allgemeinen gut oder schlecht für die deutsche Wirtschaft, dass Zuwanderer hierher kommen?
["1 schlecht für die Wirtschaft" bis "7 gut für die Wirtschaft", Weiß nicht]
(ESS7: B32)

22. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Die meisten Zuwanderer, die hierher kommen, arbeiten und zahlen Steuern. Sie nehmen außerdem das Gesundheitssystem und Sozialleistungen in Anspruch. Wenn Sie abwägen, denken Sie, dass Zuwanderer mehr bekommen als sie geben, oder mehr geben, als sie bekommen?
["1 Im Allgemeinen bekommen sie mehr" bis "7 Im Allgemeinen geben sie mehr", Weiß nicht]
(ESS7: D8)

© infratest dimap

Vote intention

23. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Bitte denken Sie nun zunächst an die Bundestagswahl.
Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?
Gemeint ist die Zweitstimme

1. Christlich Demokratische Union (CDU) / Christlich Soziale Union (CSU)
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3. Die Linke (Linke)
4. Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne)
5. Freie Demokratische Partei (FDP)
6. Alternative für Deutschland (AfD)
7. Piratenpartei (Piraten)
8. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
9. Freie Wähler (FW)
10. Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
11. Partei Mensch Umwelt Tierschutz (Tierschutzpartei)
12. Die Republikaner (REP)
13. Familien-Partei
14. Partei Bibeltreuer Christen (PBC)
15. Andere Partei
16. Würde ungültig wählen
17. Würde nicht wählen gehen
18. Weiß (noch) nicht
19. Keine Angabe
20. Bin nicht wahlberechtigt

(EES 2014: QPP6)

© infratest dimap

24. [Voting probability / position changed]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: 11er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: CSU nur an Befragte in Bayern, CDU nur an Befragte außerhalb BYs
Fragetext:
Es gibt in Deutschland eine Reihe von politischen Parteien, von denen jede gerne Ihre Stimme bekommen würde. Bitte geben Sie für jede der folgenden Parteien an, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese **jemals** wählen werden.

1. [Nur an Befragte außerhalb BY:] Christlich Demokratische Union(CDU)
   [Nur an Befragte in BY:] Christlich Soziale Union(CSU)
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3. Die Linke (Linke)
4. Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne)
5. Freie Demokratische Partei (FDP)
6. Alternative für Deutschland (AfD)
7. Piratenpartei (Piraten)
8. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

['0' "überhaupt nicht wahrscheinlich" bis '10' "sehr wahrscheinlich"]
(EES 2014: QPP8)

RWA

25. Authoritarian submission and aggression:
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, auf einem Screen mit F26
Filter: Keiner
Fragetext:
Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?
„Was unser Land anstatt mehr "Bürgerrechten" wirklich braucht, ist eine gute Dosis von Recht und Ordnung.“
[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

26. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, auf einem Screen mit F25
Filter: Keiner
Fragetext:
Und inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?
„Was unser Land wirklich braucht, sind disziplinierte Bürger, die einheitlich unseren nationalen Führungspersonen folgen.“
[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

© infratest dimap

Islamoprejudice

27. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, random
Filter: Keiner
Fragetext:
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

a. Der Islam ist eine archaische Religion, die sich nicht an die Gegenwart anpassen kann.
b. Ich denke, die islamische Religion und ihre aggressiven Seiten sind anfällig für eine Annäherung an Terrorismus.

[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

Conventionalism items

28. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, random
Filter: Keiner
Fragetext:
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

a. Homosexuelle und Feministinnen sollten Anerkennung bekommen, weil sie mutig genug sind, "traditionellen Familienwerten" zu trotzen.
b. Jeder sollte seinen eigenen Lebensstil, religiöse Überzeugungen und sexuelle Vorlieben leben dürfen, auch wenn er sich dadurch von allen anderen unterscheidet.
c. Hochzeiten von Homosexuellen sollten durch das Gesetz als gültig anerkannt werden und mit den gleichen Rechten wie traditionelle Ehen verbunden sein.

[1 stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

© infratest dimap

Contact

37 **Pflichtfrage**: Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie würden Sie das Wohngebiet beschreiben, in dem Sie gegenwärtig leben.

a. Ein Gebiet, in dem so gut wie niemand einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört als die meisten Deutschen.
b. Ein Gebiet, in dem einige Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen.
c. Ein Gebiet, in dem viele Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen.

(ESS7: D12)

29. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Schieberegler
Filter: Keiner
Fragetext:
Was meinen Sie, wie viele von 100 Menschen, die in Deutschland leben, sind außerhalb Deutschlands geboren?
[Schieberegler von 0 bis 100]
(ESS7: D16)

30. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Haben Sie enge Freunde, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen?

Ja, mehrere
Ja, ein paar wenige
Nein, überhaupt keine
(ESS7 D19)

31. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie oft haben Sie, wenn Sie unterwegs sind, Kontakt mit Menschen, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen? Das kann in einem öffentlichen Verkehrsmittel sein, auf der Straße, beim Einkaufen oder in der Nachbarschaft.

Nie
Weniger als einmal im Monat
Einmal im Monat
Mehrmals im Monat
Einmal in der Woche
Mehrmals in der Woche

© infratest dimap

Täglich
(ESS7: D20)

32. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Nur wenn F31 > 1
Fragetext:
Wenn Sie an diese Kontakte denken: Wie schlecht oder gut sind diese in der Regel?
[1 äußerst schlecht - 7 äußerst gut]
(ESS7: D21)

33. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Denken Sie jetzt an Zuwanderer, die nach Deutschland kommen und einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Deutschen: Wie sehr würde es Sie stören oder nicht stören, wenn eine solche Person eine mit Ihnen nahe verwandte Person heiraten würde?
[1 würde mich sehr stören - 7 würde mich überhaupt nicht stören, Weiß nicht]
(ESS7: D11)

Party Identification

34. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

1 Ja [go to F35]
2 Nein [go to F37]

© infratest dimap

35. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Wenn Parteineigung F34=1
Fragetext:
Und welche Partei ist das?

1 CDU/CSU
2 SPD
3 Die Linke
4 Bündnis90/Die Grünen
5 FDP
6 AfD
7 Piratenpartei
8 NPD
9 Andere Partei:_____ [TEXTFELD]

36. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl, Parteiname aus F35 einblenden
Filter: Befragte mit Nennung in F35
Fragetext:
Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen – der [Parteiname aus F35] zu?
[1 sehr schwach - 7 sehr stark]

Economic left-right

37. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, random
Filter: Keiner
Fragetext:
Bitte geben Sie an, wie sehr Sie jeder der folgenden Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

a. Je weniger der Staat in die Wirtschaft eingreift, desto besser ist das für Deutschland. (ESS1 B43)
b. Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern. (ESS1 B44)

[1- lehne stark ab - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

© infratest dimap

38. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, random
Filter: Keiner
Fragetext:
Im Folgenden geht es um die Auswirkungen von Sozialleistungen auf verschiedene Lebensbereiche.
Mit Sozialleistungen sind beispielsweise das Gesundheitswesen, das Rentensystem und die soziale Absicherung gemeint. Bitte geben Sie an, wie sehr sie den Aussagen zustimmen oder wie sehr sie diese ablehnen.
Sozialleistungen in Deutschland…

a. ...belasten die Volkswirtschaft zu stark. (ESS4 D21)
b. …verhindern weit verbreitete Armut. (ESS4 D22)
c. …ermutigen Menschen aus anderen Ländern, hierher zu kommen, um hier zu leben. (ESS4 D24)

[1- lehne stark ab - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

39. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Viele Sozialleistungen werden aus Steuergeldern finanziert. Sollte der Staat eher die Steuern erhöhen und mehr für Sozialleistungen ausgeben oder eher die Steuern senken und weniger für Sozialleistungen ausgeben?
[1 “Der Staat sollte die Steuern stark senken und viel weniger für Sozialleistungen ausgeben.” bis 7 “Der Staat sollte die Steuern stark erhöhen und viel mehr für Sozialleistungen ausgeben.”, Weiß nicht]
(ESS4: D34)

© infratest dimap

Globalisation

40. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, random
Filter: Keiner
Fragetext:
Bitte geben Sie an, wie sehr Sie jeder der folgenden Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

a. Globalisierung ist eine Chance für das Wirtschaftswachstum in Deutschland.
(EB 73.4: Q.D1_1)
b. Globalisierung verschärft soziale Ungleichheiten.
(EB 73.4: Q.D1_2)
c. Die EU hilft, die europäischen Bürger vor den negativen Auswirkungen der Globalisierung zu schützen.
(EB 73.4: Q.D1_11)
d. Die EU ermöglicht es den europäischen Bürgern, von den positiven Auswirkungen der Globalisierung zu profitieren.
(EB 73.4: Q.D1_12)

[1-" lehne stark ab" bis 7 " stimme voll und ganz zu", Weiß nicht]

Welfare chauvinism

41. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Wenn Sie nun einmal an Menschen denken, die aus anderen Ländern nach Deutschland kommen, um hier zu leben. Was glauben Sie: Wann sollten sie die gleichen Rechte auf Sozialleistungen bekommen wie die Bürger, die bereits hier leben?

a. Sofort bei ihrer Ankunft.
b. Nachdem sie ein Jahr in Deutschland gelebt haben, unabhängig davon, ob sie gearbeitet haben oder nicht.
c. Erst nachdem sie mindestens ein Jahr gearbeitet und Steuern bezahlt haben.
d. Sobald sie deutsche Staatsbürger geworden sind.
e. Sie sollten niemals die gleichen Rechte bekommen.

News consumption

42. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Mehrfachauswahl untereinander, i ist Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann. Woher bekommen Sie aktuell Ihre Informationen?

a. Regionalzeitung
b. Überregionale Zeitung

© infratest dimap

c. Öffentlich-rechtliches Fernsehen
d. Privatfernsehen
e. Öffentlich-rechtliches Radio
f. Private Radiosender
g. Nachrichtenseiten im Internet
h. Soziale Medien (zum Beispiel Facebook oder Twitter)
i. keine der genannten Quellen

43. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix
Filter: Nur genutzte Quellen laut F42a-h einblenden, Reihenfolge wie F42
Fragetext: Für wie vertrauenswürdig halten Sie diese Quellen?

a. Regionalzeitung
b. Überregionale Zeitung
c. Öffentlich-rechtliches Fernsehen
d. Privatfernsehen
e. Öffentlich-rechtliches Radio
f. Private Radiosender
g. Nachrichtenseiten im Internet
h. Soziale Medien (zum Beispiel Facebook oder Twitter)
[1 nicht vertrauenswürdig - 7 sehr vertrauenswürdig, Weiß nicht]

Relative deprivation

44. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Was meinen Sie: Wie werden Zuwanderer, die erst vor kurzem nach Deutschland gekommen sind, von Regierung und Staat im Vergleich zu Menschen wie Ihnen behandelt?
[1 viel schlechter - 7 viel besser, Weiß nicht]
(ESS7: D17b)

© infratest dimap

Happiness/satisfaction with life?

45. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, Beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit Ihrem gegenwärtigen Leben?
[7er Skala von “1 äußerst unzufrieden” bis “7 äußerst zufrieden”, Weiß nicht]
(ESS7 B20)

Moreno scale identification

46. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Inwieweit fühlen Sie sich verbunden mit…

Ihrem Wohnort
der Region, in der Sie leben
dem Bundesland, in dem Sie leben
Deutschland
der Europäischen Union
[1 überhaupt nicht verbunden -7 sehr verbunden]

Local living conditions/deprivation.

47. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Textfeld
Filter: Keiner
Fragetext:
Bitte denken Sie jetzt an die Gegend, in der Sie leben. Damit meinen wir die unmittelbare Umgebung Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung. Wie lange leben Sie schon in dieser Gegend?

_____ Jahre

48. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Wie weit ist Ihr Geburtsort von Ihrem aktuellen Wohnort entfernt?

Wohnort ist Geburtsort
unter 5 km
5 bis 50 km
50 bis 100 km
mehr als 100 km

© infratest dimap

49. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Bitte denken Sie jetzt wieder an die Gegend, in der Sie leben.
Gibt es hinsichtlich der folgenden Aspekte viele, wenige oder gar keine Gründe, sich zu beschweren?

a. Lärm
b. Luftqualität
c. Trinkwasserqualität
d. Kriminalität, Gewalt oder Vandalismus
e. Abfall oder Unrat in den Straßen
f. Staus in Ihrer unmittelbaren Umgebung
[1 viele Gründe- 2 wenige Gründe - 3 gar keine Gründe]

50. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Wenn Sie an die Erreichbarkeit, Entfernung, Öffnungszeiten usw. denken: Wie würden Sie Ihren Zugang zu den folgenden Einrichtungen beschreiben?
Haben Sie Zugang zu…

a. Poststellen
b. Banken
c. Öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, U - Bahn, Trambahn, Zug etc.)
d. Kino, Theater oder Kulturzentren
e. Naherholungsgebieten oder Grünflächen
f. Schulen
g. Krankenhäuser
h. Hausarzt
[1 sehr schwierig - 2 schwierig - 3 einfach - 4 sehr einfach - 5 Nutze diese Dienstleistung nicht]

Local disintegration:

51. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Fühlen Sie sich in Ihrer Nachbarschaft zu Hause?
[1 ganz und gar nicht - 7 sehr]

© infratest dimap

52. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Hat sich Ihre Nachbarschaft in den letzten fünf Jahren…

verbessert
verschlechtert
oder hat sich nichts verändert?

Perception/feeling of regional exclusion

53. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Matrix, 7er-Skala, beschriftete Endpunkte, random
Filter: Keiner
Fragetext:
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

a. Politiker der Bundesregierung interessieren sich nicht wirklich für unsere Region.
b. Die Regierung hat nicht genug unternommen, um die wirtschaftliche Situation unserer Region zu verbessern.
c. Die restliche deutsche Bevölkerung hat nicht genügend Respekt für Menschen aus meiner Region.

[1- stimme überhaupt nicht zu - 7 stimme voll und ganz zu, Weiß nicht]

© infratest dimap

Engagement / participation:

54. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Mehrfachauswahl untereinander, o. ist Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Sind Sie derzeit als aktives Mitglied oder ehrenamtlich für eine oder mehrere der folgenden Organisationen tätig?

a. Sportverein oder Freizeitverein
b. Musik- oder Gesangverein, Kulturverein, Verein im Bereich der Erziehung
c. Eine Gewerkschaft
d. Berufsverband, Berufsorganisation
e. Verbraucherverband
f. Internationale Organisation z.B. im Bereich der Entwicklungshilfe oder Menschenrechte
g. Umweltschutzorganisation, Tierschutzverein usw.
h. Wohlfahrtsverband, Sozialverband, Hilfswerk (Rotes Kreuz usw.)
i. Freizeitorganisation für Ältere
j. Organisation zur Verteidigung der Rechte älterer Menschen
k. Religiöser Verein oder Kirchenverband
l. Politische Partei oder Organisation
m. Organisation zur Verteidigung der Rechte von Patienten oder Behinderten
n. Andere Interessengruppen, wie z.B. Frauenverbände, Schwulen-/Lesbengruppen, Bürgerinitiativen usw.
o. nichts davon

(EB 73.4 QE11)

55. Political participation
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Mehrfachauswahl untereinander, random (a. und b. immer hintereinander, ohne f.), f. ist Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Es gibt verschiedene Möglichkeiten, mit denen man versuchen kann, etwas in Deutschland zu verbessern oder zu verhindern, dass sich etwas verschlechtert. Haben sie im Verlauf der letzten 12 Monate irgendetwas davon unternommen? Haben Sie…

a. in einer politischen Partei oder Gruppierung mitgearbeitet? (ESS7: B12)
b. in einer anderen Organisation oder in einem anderen Verband oder Verein mitgearbeitet? (ESS7: B13)
c. sich an einer Unterschriftensammlung beteiligt? (ESS7: B15)
d. an einer genehmigten öffentlichen Demonstration teilgenommen? (ESS7: B16)
e. einen politischen Beitrag im Internet geteilt oder gepostet, zum Beispiel in einem Blog, via E-Mail oder in sozialen Medien wie Facebook oder Twitter?
f. nichts davon

© infratest dimap

56. Voted last national election
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Manche Menschen gehen heutzutage aus verschiedenen Gründen nicht zur Wahl. Wie ist das bei Ihnen? Haben Sie bei der letzten Bundestagswahl im September 2013 gewählt?

1 Ja [go to F57]
2 Nein [go to F59]
(ESS7 B9)

57. Party voted for in last national election 1
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Befragte, die bei BTW13 gewählt haben / F56
Fragetext:
Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.
Welchem Kandidaten haben Sie Ihre Erststimme gegeben?

Einem Kandidaten der…
1 CDU/CSU
2 SPD
3 Die Linke
4 Bündnis90/Die Grünen
5 FDP
6 AfD
7 Piratenpartei
8 NPD
9 Andere Partei
16 Habe ungültig gewählt
19 Keine Angabe
(ESS7 B10A)

58. Party voted for in last national election 2
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Befragte, die bei BTW13 gewählt haben / F56
Fragetext:
Und welche Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

1 CDU/CSU
2 SPD
3 Die Linke
4 Bündnis90/Die Grünen
5 FDP
6 AfD
7 Piratenpartei
8 NPD

© infratest dimap

9 Andere Partei
16 Habe ungültig gewählt
19 Keine Angabe
(ESS7 B10B)

Standard demographics

[Year born] See above.
[Gender] See above.
[Education] See above.

59. [Employment status]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Wenn Sie nun an Ihre aktuelle Situation denken:
Was davon trifft am besten auf Ihre Situation (in den letzten sieben Tagen) zu?

a. bezahlte Tätigkeit (abhängig Beschäftigte/r, Selbständige/r, mithelfende/r Familienangehörige/r – auch bei vorübergehender Abwesenheit)
b. Schule/Ausbildung (nicht vom Arbeitgeber bezahlt; auch während der Ferien oder im Urlaub)
c. arbeitslos und auf aktiver Suche nach einem Arbeitsplatz
d. arbeitslos, aber keine aktive Suche
e. chronisch krank oder behindert
f. im Vorruhestand/Ruhestand/Frührente/Rente
g. im Bundesfreiwilligendienst, freiwilligen sozialen Jahr, freiwilligen Wehrdienst
h. Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen
i. Sonstiges

(ESS7 F17c)

© infratest dimap

65b [Employment in the past]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Wenn F59b-i
Fragetext:
Sind Sie jemals einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?

Ja
Nein

60. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Wenn F59=a oder F65b=Ja
Fragetext:
Sind/Waren Sie in Ihrem Hauptberuf oder in Ihrer bezahlten Tätigkeit…

1. abhängig beschäftigt [go to F61]
2. selbstständig [go to F63]
3. mithelfender Familienangehöriger? [go to F64]

(ESS7 F21)

61. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Wenn nicht selbständig oder mithelfender Familienangehöriger laut F60=1
Fragetext:
Arbeiten Sie im öffentlichen Dienst bzw. haben dort gearbeitet?
Ja
Nein

62. [Anzahl Beschäftigte_1]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Wenn F60=1
Fragetext:
Wie viele Personen arbeiten für Ihren Arbeitgeber?
a. 1 bis 24
b. 25 oder mehr

63. [Anzahl Beschäftigte_2]
Pflichtfrage: Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Wenn F60=2
Fragetext:
Wie viele Personen beschäftigen Sie?
a. 1 bis 24
b. 25 oder mehr
c. keine

© infratest dimap

64. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Wenn F59=a oder F65b=Ja
Fragetext:
Gehört/gehörte es in Ihrem Hauptberuf zu Ihren Aufgaben, die Arbeit anderer Mitarbeiter zu beaufsichtigen?
Ja
Nein
(ESS7 F25)

65. [Beruf]
Pflichtfrage: Nein
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Siehe Fragetext.
Fragetext:
[Wenn F59=a] Welche der folgenden Bezeichnungen beschreibt am besten Ihre derzeitige Tätigkeit?
[Wenn F65b=Ja] Welche der folgenden Bezeichnungen beschreibt am besten Ihre frühere Tätigkeit?

a. Moderne Fachberufe und Staatsbedienstete, z.B. Krankenpfleger/-in, Physiotherapeut/-in, Sozialarbeiter/-in, Software-Designer/-in, Polizist/-in, Lehrer/-in, Beamter/-in
b. Traditionelle Fachberufe z.B. Buchhalter/-in - Rechtsanwalt/-in - Arzt/-in - Wissenschaftler/-in - Ingenieur/-in
c. Leitende Angestellte / Senior Manager oder Administratoren, z.B. Finanzleiter – Vorstandsvorsitzender
d. Mittleres Management oder Nachwuchskräfte wie: Büroleiter/-in – Vertriebsleiter/-in - Bankmanager/-in – Lagerleiter/-in – Restaurantleiter/-in
e. Mittlere Angestellte und Sachbearbeiter: Sekretär/-in – persönliche/r Assistent/-in – Büroangestellte/r - Call Center Agent/-in– Pflegehelfer/-in – Kindergärtner/-in
f. Technische und Handwerksberufe, z.B. Mechatroniker/-in - Klempner/-in - Drucker/-in - Werkzeugmacher/-in - Elektriker/-in - Gärtner/-in – Lokomotivführer/-in
g. Service-Berufe mit Eigenverantwortung, z.B. Postarbeiter/-in - Wachmann/-frau – Hausmeister/-in - Landarbeiter/-in - Rezeptionist/-in – Verkaufsassistent/-in
h. Service-Berufe (ausführend), z.B. Arbeiter/-in, Reinigungskraft – Packer/-in - Näher/-in - Bote/-in - Kellner/-in

© infratest dimap

66. [Vermögenswerte]
Pflichtfrage: Nein
Darstellung: Mehrfachauswahl untereinander, e./f. jeweils Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Welche der folgenden Vermögenswerte besitzen Sie?

a. Eigenheim
b. weitere Immobilien
c. Sparkonto
d. Wertpapiere
e. Nichts davon
f. keine Angabe

Religion / Religious practice

F76 **Pflichtfrage**: Nein
Darstellung: 7er-Skala, beschriftete Endpunkte
Filter: Keiner
Fragetext:
Unabhängig davon, ob Sie sich einer bestimmten Religion zugehörig fühlen, für wie religiös würden Sie sich selber halten?
[1 überhaupt nicht religiös – 7 sehr religiös]
8 keine Angabe
(ESS C13)

67. **Pflichtfrage:** Nein
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Und unabhängig davon, ob Sie Mitglied oder Angehöriger einer Kirche oder Religionsgemeinschaft sind, fühlen Sie sich einer bestimmten Religion oder Konfession zugehörig?
Ja [go to F68]
Nein [go to F69]
keine Angabe [go to F69]
(ESS C9)

© infratest dimap

68. **Pflichtfrage:** Nein
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Wenn Religion/Konfession zugehörig laut F67
Fragetext:
Welche Religion oder Konfession ist das?

a. Römisch-Katholisch
b. Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)
c. Eine evangelische Freikirche
d. Andere protestantische Konfession
e. Östlich-orthodox
f. Andere christliche Konfession
g. Jüdisch
h. Muslimisch/Islam
i. Östliche Religionsgemeinschaft (Buddhismus, Hinduismus, Sikh, Shinto, Tao etc.)
j. Andere, nicht-christliche Religionsgemeinschaft
k. Christlich, aber fühle mich keiner spezifischen Religionsgemeinschaft zugehörig
l. keine Angabe

(ESS C10)

69. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Abgesehen von besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Beerdigungen, wie oft gehen Sie derzeit zum Gottesdienst?

Täglich
Mehr als einmal die Woche
Wöchentlich
Mindestens einmal im Monat
Nur zu bestimmten Feiertagen
Selten
Niemals
Keine Angabe
(ESS C14)

© infratest dimap

70. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl untereinander
Filter: Keiner
Fragetext:
Abgesehen von Gottesdiensten, wie oft beten Sie - wenn überhaupt?

Täglich
Mehr als einmal die Woche
Wöchentlich
Mindestens einmal im Monat
Nur zu bestimmten Feiertagen / in bestimmten Situationen
Selten
Niemals
Keine Angabe
(ESS C15)

Respondent foreign born / one parent foreign born

71. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Sind Sie in Deutschland geboren?

Ja
Nein

Hinweis:
Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschlands und Gebiete, die zum Zeitpunkt Ihrer Geburt zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten.
(ESS C20)

72. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Nur wenn Befragte in Deutschland geboren sind laut F71.
Fragetext:
Ist Ihr Vater in Deutschland geboren?
Ja
Nein

Hinweis:
Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschlands und Gebiete, die zum Zeitpunkt der Geburt Ihres Vaters zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten.
(ESS C25)

© infratest dimap

73. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Einfachauswahl
Filter: Nur wenn Befragte in Deutschland geboren sind laut F71.
Fragetext:
Ist Ihre Mutter in Deutschland geboren?
Ja
Nein

Hinweis:
Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschlands und Gebiete, die zum Zeitpunkt der Geburt Ihrer Mutter zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten. (ESS C27)

© infratest dimap

74. **Pflichtfrage:** Ja
Darstellung: Mehrfachauswahl
Filter: Keiner
Fragetext:
Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

Deutschland

Belgien
Bulgarien
Dänemark
Estland
Finnland
Frankreich
Griechenland
Irland
Italien
Kroatien
Lettland
Litauen
Luxemburg
Malta
Niederlande
Österreich
Polen
Portugal
Rumänien
Russland
Schweden
Serbien
Slowakei
Slowenien
Spanien
Syrien
Tschechische Republik
Türkei
Ungarn
USA
Vereinigtes Königreich (Großbritannien, Nordirland)
Republik Zypern
Anderes Land
(EB Q1)

==
Further Regional Identifier: tbd.

- Zuspielung BIK
  (Was trifft am ehesten auf das Wohngebiet zu, in dem Sie leben? Auf dem Land, Dorf /eine Kleinstadt, Mittelgroße bis größere Stadt, Großstadt oder Vorstadtgebiet einer Großstadt)

© infratest dimap